

Jungen 14, Bezirksliga, VR

TSV Laupheim : SV Ringschnait
Samstag, 19.10.2024, 14:30 Uhr

Kammerer macht den Sack zu

Mit einem 8:2-Heimerfolg gegen den SV Ringschnait hat der TSV Laupheim am Samstag in weniger als 129 Minuten zwei Punkte in der Jungen 14, Bezirksliga, VR gesammelt. Beim SV Ringschnait lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Nachmittag aus: Mit 28:15 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Erfolgsgaranten waren insbesondere Hertzog und Hinz, die ihre Spiele allesamt siegreich gestalteten.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging anschließend mit den ersten Matches wie folgt los: Kammerer / Armbruster hatten ihre Gegnerinnen Föhr / Berisha beim Sieg in drei Sätzen insgesamt im Griff. Hertzog / Hinz bekamen es nun mit Lutsch / Miller zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Hertzog / Hinz am Ende mit 3:2 ins Ziel brachten und einen Punkt für die Mannschaft einfuhren. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verlor Noel Kammerer sein Einzel gegen Anna Föhr noch mit 2:3 im Entscheidungssatz. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Mit nur einem Satzverlust ging Tilo Armbruster gegen Jonela Berisha durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Einen knappen Erfolg feierte Mats Hertzog beim 9:11, 11:9, 11:9, 6:11, 11:5 gegen Daniel Lutsch, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte als eindeutige Aufgabe für Fabian Miller erwartete Partie am Nachbartisch zu Ende. Daniel Hinz gewann gegen Fabian Miller mit 3:2. Der Spielstand zu diesem Zeitpunkt lautete somit 5:1. Noel Kammerer kam mit der Spielweise von Jonela Berisha am Tisch gut zu Recht und musste letztlich lediglich einen Satz verloren geben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Damit war der Sieg für die Heimmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. 11:4, 10:12, 8:11, 12:10, 6:11 hieß es indes am Ende des nächsten Spiels, als Tilo Armbruster und Anna Föhr sich am Tisch gegenüber standen. Beim 3:0 gegen Fabian Miller fand Mats Hertzog von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. 7:2 hieß damit der letzte Zwischenstand vor dem finalen Spiel. Daniel Hinz konnte im Spiel gegen Daniel Lutsch einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach diesem Sieg geht der TSV Laupheim am 26.10.2024 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den TSV Bad Saulgau, während der SV Ringschnait am 02.11.2024 gegen den TSV Bad Saulgau versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

TSV Laupheim

Doppel: Kammerer / Armbruster 1:0, Hertzog / Hinz 1:0

Einzel: N. Kammerer 1:1, T. Armbruster 1:1, M. Hertzog 2:0, D. Hinz 2:0

SV Ringschnait

Doppel: Föhr / Berisha 0:1, Lutsch / Miller 0:1

Einzel: A. Föhr 2:0, J. Berisha 0:2, D. Lutsch 0:2, F. Miller 0:2